



SP-GRUPPE BUNDESPERSONAL

Bern, 15. September 2018

Liebe Genossinnen

Liebe Genossen

## **Herzliche Einladung zum gemeinsamen Anlass über die**

### **Schweizerische Umweltschutzgesetzgebung aus der Sicht der Chemikalienregulierung – Geschichte und Ausblick**

#### **Referent**

Georg Karlaganis

UNITAR Genf (UN Institute for Training and Research)

Abteilungschef Bundesamt für Umwelt 1987-2009 (Stoffe, Boden, Biotechnologie)

Dr.sc. techn. ETH, Honorarprofessor Universität Bern

#### **Inhalt**

- Die Pionierzeit des schweizerischen Umweltschutzes der 80er Jahre zur Zeit der Diskussion über das Waldsterben;
- Das Unglück von Schweizerhalle 1986 als Auslöser für die Störfallvorsorge;
- Das EWR-Nein vom 6. Dezember 1992 und die Folgen, was bedeutet autonomer Nachvollzug?
- «Mais im Bundeshaus» Nationalrätinnen und Nationalräte als Filmstars bei der Regulierung der Gentechnologie;
- Globale UN Chemikalienabkommen – Massnahmen an der Quelle am Beispiel der FCKW freien Kühlschränke und der digitalen Fieberthermometer ohne Quecksilber.

**Mittwoch, 17. Oktober 2018**

**18 Uhr**

**Schauplatzgasse 11, Bern (im Parterre des Raiffeisen Forums)**

Anschliessend findet ein gemeinsames Apéro statt;

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme

Herzliche Grüsse

Karin Beck und Markus Beer

**Damit wir den Anlass optimal planen können, bitten wir um eine Anmeldung bis am 12. Oktober 2018 an: [info@sp-bundespersonal.ch](mailto:info@sp-bundespersonal.ch)**

**Herzlichen Dank**